

Michael Wesely

Neue Nationalgalerie 160401–201209



USPs

- Faszinierender Blick auf Mies van der Rohe
- Fotografie als Historiografie
- Making
-of der Sanierung einer Ikone

Beschreibung

Hinter Zahlen verbergen sich nicht nur Summen, sondern mitunter auch Geschichte. In diesem Fall sogar weltbekannte Architekturgeschichte. Fünf Jahre war die berühmte Neue Nationalgalerie Ludwig Mies van der Rohes wegen Renovierungsarbeiten für das Publikum geschlossen. Der Fotograf Michael Wesely konnte dennoch »vier Gäste« in dem ikonischen Bau unterbringen: Vier Kameras, jede in eine Himmelsrichtung ausgerichtet, wurden an der Decke installiert. Jeden Tag nahmen sie zwischen 360 und 730 Aufnahmen mit einer Belichtungsdauer von 90 Sekunden auf. Zu berücksichtigenden Montagen komponiert, lassen sie die Metamorphosen der Sanierung in einer faszinierenden Zusammenschau erleben. Die Langzeitbelichtung ist dabei ein ästhetischer Coup. Das ephemere Treiben schneller Bewegungen kontrastiert mit dem statisch-zeitlosen der Architektur, um ein ausgeklügeltes Spiel zwischen Identität und Veränderung zu inszenieren.

Biografie

Der Fotograf MICHAEL WESELY (*1963) ist gefeierter Meister der Langzeitbelichtung. Sein präziser, dem jeweiligen Gegenstand entsprechender Einsatz dieser fotografischen Technik machte ihn weltbekannt. Seine einzigartige Ästhetik ist in zahlreichen internationalen Ausstellungen und Sammlungen vertreten. Er lebt und arbeitet in Berlin.

TEXTE VON

Dr. Joachim Jäger, Alexander Schwarz,
Professor Thomas Weski

224 Seiten, 200 Abbildungen.

276 x 340 mm

Hardcover

€ 64,00 [D], € 68,00 [AT], SFr 74,00

978-3-7757-5033-2 (Englisch, Deutsch)

Erscheinungstermin: 04.05.2021

**HATJE
CANTZ**

Hatje Cantz Verlag GmbH
Mommsenstraße 27
10629 Berlin
Fax: +49 30 34 64 678 29
www.hatjecantz.de

Vertrieb / Sales:
d.mathari@hatjecantz.de
a.vonpostel@hatjecantz.de

Presse / Press:
j.berndt@hatjecantz.de
Tel: +49 30 34 64 678 23